



# **Statuten**

## **„Verein altes Blech Langenbruck“ (VABL)**



## **I. Grundlagen**

### ***Artikel 1***

**Name:** Unter dem Namen "**Verein altes Blech Langenbruck**", nachstehend **VABL** genannt, besteht ein Verein im Sinne von Art. 60 ZGB, mit Sitz in 4438 Langenbruck.

### ***Artikel 2***

**Zweck:** Ziel und Zweck des VABL ist:

- Die Förderung des Interesse für alte Motorfahrzeuge, die Erweiterung der technischen und geschichtlichen Fachkenntnisse. Zusätzlich die Kenntnisse der Wiederherstellung und Erhaltung von Motorfahrzeugen in tadellosem, ursprünglichem Zustand,
- Die Durchführung von Ausstellungen
- Die Veranstaltung von gemeinsamen Ausfahrten und Anlässen
- Die Teilnahme an geeigneten kulturellen Veranstaltungen
- Der Erfahrungsaustausch unter den Mitgliedern

### ***Artikel 3***

**Dauer:** Die Dauer des Vereins ist unbestimmt.

## **II. Mitgliedschaft**

### ***Artikel 4***

**Mitgliedart:** Der VABL besteht aus Junioren, Aktiv-, Passiv- und Ehrenmitgliedern. Junioren sind Mitglieder im Alter zwischen 14 und 18 Jahren.

**Erwerb der Mitgliedschaft:** Aktivmitglied kann jede Person werden, die ein technisches oder geschichtliches Interesse an alten Motorfahrzeugen, Motorfahrrädern, Traktoren, oder alten Arbeitsgeräten und Maschinen bekundet, oder ein solches besitzt bzw. zur Verfügung hat. Deren Konstruktion sollte mindestens 30 Jahre alt sein.

Passivmitglied kann jede natürliche oder juristische Person werden, die das Ziel des VABL unterstützt.

Zum Ehrenmitglied kann durch die Generalversammlung, auf Vorschlag des Vorstandes, ernannt werden, wer sich in ausserordentlicher Weise um den Verein verdient gemacht hat.

Die Aufnahme in den VABL erfolgt aufgrund eines schriftlichen Antrages an den Vorstand des VAB. Über die definitive Aufnahme oder Ablehnung entscheidet die Generalversammlung. Personen, die als neue Aktivmitglieder im Verein aufgenommen werden wollen (durch GV-Beschluss) müssen an der GV anwesend sein und sich persönlich vorstellen. Gegen eine begründete oder unbegründete Ablehnung des Aufnahme-Antrages kann keine Einsprache erhoben werden.

## ***Artikel 5***

**Beginn der Mitgliedschaft:** Die Mitgliedschaft beginnt mit der Aufnahme in den VABL, anlässlich der Bestätigung durch die nächste Generalversammlung. Bei Eintritt während des Vereinsjahres bleibt die Mitgliedschaft bis zur GV provisorisch.

### ***Artikel 6***

**Ende der Mitgliedschaft:** Die Mitgliedschaft erlischt

- Bei Austritt eines Mitgliedes aus dem VABL, durch schriftliche Kündigung auf Ende des Vereinsjahres.
  
- Durch Ausschluss aus dem VABL. Das Mitglied kann aus dem VABL jederzeit ausgeschlossen werden, – wenn es trotz Mahnung den finanziellen Verpflichtungen nicht nachkommt, – wenn es wiederholt gegen die Statuten des VABL verstösst oder Beschlüsse des Vorstandes oder der GV missachtet, – wenn es das Ansehen des VABL schädigt. Der Vorstand beschliesst über den Ausschluss eines Mitgliedes; Rekursinstanz ist die Generalversammlung.

### ***Artikel 7***

**Folgen des Austritts oder des Ausschlusses:** Tritt ein Mitglied aus dem VABL aus oder wird von ihm ausgeschlossen, so erlöschen damit auch alle Rechte der Mitgliedschaft, sowie die finanziellen Verpflichtungen gegenüber dem VABL auf Ende des Geschäftsjahres.

## ***Artikel 8***

**Rechte und Pflichten der Mitglieder:** Stimmberechtigt bei Beschlüssen des VABL an der GV sind natürliche Personen im Status von Junioren, des Aktiv- oder Ehrenmitgliedes mit je einer Stimme. Alle Mitglieder haben ihren Verpflichtungen ideeller und finanzieller Art fristgerecht nachzukommen.

## **III. Organe**

### ***Artikel 9***

**Organe des VABL.** Die Organe des VABL sind:

- a) Die Generalversammlung
- b) Der Vorstand
- c) Die Revisoren

### ***Artikel 10***

**Generalversammlung:** Oberstes Organ des VABL ist die Generalversammlung. Die ordentliche GV findet im ersten oder zweiten Monat des Vereinsjahres, welches mit dem Kalenderjahr identisch ist, statt an einem vom Vorstand bestimmten Ort. Ausserordentliche Generalversammlungen werden auf Wunsch von mehr als einem Viertel sämtlicher Mitglieder des VABL oder durch Vorstands-Beschluss durchgeführt. Die Generalversammlungen sind beschlussfähig, wenn mindestens ein Viertel der stimmberechtigten Mitglieder anwesend ist.

### ***Artikel 11***

**Einladung:** Der Vorstand hat die Mitglieder des VABL zwei Wochen im Voraus zur GV einzuladen. Die Einladung erfolgt in schriftlicher Form unter Beifügung der Traktandenliste.

### ***Artikel 12***

**Geschäfte der GV:** Die Geschäfte der GV sind:

1. Genehmigung des Protokolls der letzten Generalversammlung
2. Genehmigung des Jahresberichtes des Präsidenten
3. Genehmigung der Jahresrechnung; des Revisorenberichtes, inklusive Déchargeerteilung
4. Wahl des Vorstandes
5. Wahl der Kassenrevisoren
6. Festsetzung der Mitgliederbeiträge
7. Mutationen und Ehrungen
8. Anträge
9. Festsetzung des Jahresprogramms
10. Diverses

**Anträge an die GV:** Anträge (Absatz §8) von Mitgliedern sind bis 2 Wochen vor der GV schriftlich dem Vorstand des VABL einzureichen.

### ***Artikel 13***

**Leitung der GV:** Die Leitung der GV obliegt dem Präsidenten des VABL oder in dessen Abwesenheit dem Vizepräsidenten. Über die Verhandlungen und Beschlüsse wird ein Protokoll erstellt, das den Mitgliedern zugesandt wird.

### ***Artikel 14***

**Abstimmungen:** Die Beschlüsse und Wahlen werden mit Mehrheit der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder gefasst. Stimmvertretung ist nicht gestattet. Wahlen erfolgen offen, sofern die Versammlung nicht geheime Durchführung beschliesst. Bei Stimmgleichheit entscheidet der Präsident oder dessen Stellvertreter mit Stichentscheid.

### ***Artikel 15***

**Zusammensetzung des Vorstandes:** Der Vorstand besteht bis 7 Mitgliedern mit folgenden Funktionen:

- a) Präsident,
- b) Vizepräsident, Aktuar
- c) Rechnungsführer
- d) PR und Werbung
- e) technischer Leiter
- f) Chef spezielle Anlässe
- g) Spezielle Aufgaben

**Wahl des Vorstandes:** Kandidaten für den Vorstand müssen zum Zeitpunkt der Wahlen mindestens während zwei Jahren ununterbrochen dem VABL angehören. Der Vorstand wird von der GV für die Dauer von 2 Jahren fest gewählt. Alle Vorstandsmitglieder sind wiederwählbar.

**Tätigkeit des Vorstandes:** Der Vorstand führt die Geschäfte des VABL. Der Vorstand vollzieht die Beschlüsse der GV, berät und beschliesst alle Geschäfte, die zur Wahrung der Interessen und der Information der



Mitglieder, sowie zur Erreichung des Zwecks des VABL dienen. Der Vorstand kann Kommissionen einsetzen. Die Anzahl der Vorstandssitzungen bestimmt der Vorstand. Der Vorstand ist beschlussfähig, wenn mindestens 3 Mitglieder anwesend sind. Beschlüsse im Vorstand werden mit dem einfachen Mehr gefällt. Bei Stimmgleichheit entscheidet der Präsident durch Stichentscheid. Die Vorstandssitzungen werden protokolliert und haben auf Verlangen der Mitglieder einsehbar zu sein.

**Ausgaben-Kompetenz des Vorstandes:** Der Vorstand verfügt über freie Ausgabenkompetenz. Diese muss im Rahmen der ihm übertragenen Aufgaben verwendet werden. Die Ausgaben dürfen das Vereinsvermögen nicht übersteigen.

**Unterschriften:** Rechtsverbindliche Unterschrift für den VABL führt der Präsident, zusammen mit einem weiteren Vorstandsmitglied. Die Kompetenzen des Rechnungsführers werden auf der Unterschriftenkarte des Finanzinstitutes, mit welchem der VABL zusammenarbeitet, geregelt.

### ***Artikel 16***

**Rechnungs- Revisoren:** Zwei Rechnungsrevisoren und ein Ersatz werden von der GV zeitversetzt für zwei Jahre gewählt. Wiederwahl ist zulässig, jedoch für maximal zwei Wahlperioden. Die Revisoren dürfen nicht dem Vorstand angehören. Die Rechnungsrevisoren prüfen die Jahresrechnung zuhanden der General Versammlung und erstatten dieser schriftlich Bericht.

## **IV. Finanzwesen und Haftung**

### ***Artikel 17***

**Einnahmen:** Die Einnahmen des VABL setzen sich zusammen aus

- den Jahresbeiträgen der Mitglieder
- Erträgen aus Veranstaltungen (z.B. Ausstellungen).
- eventuellen Zuwendungen und Beiträgen

### **Jahres–Beiträge:**

Die Mitglieder haben einen jährlichen Beitrag zu entrichten; dessen Höhe jährlich an der GV bestimmt wird. Mitglieder, die während des Jahres eintreten, haben den vollen Jahresbeitrag zu leisten.

### **Vermögen:**

Mitglieder, die austreten oder ausgeschlossen werden, haben kein Anspruch auf das Vereinsvermögen.

### ***Artikel 18***

**Haftung:** Der VABL haftet nur bis zur Höhe seines Vermögens. Die persönliche Haftung von jedem Mitglied beschränkt sich auf einen Jahresbeitrag, im Maximum Fr. 100.--. Junioren sind von jeglicher Haftung ausgeschlossen. Für Schäden, die ein Mitglied mit einem Oldtimer verursacht, ist der jeweilige Halter oder Fahrer des Fahrzeugs verantwortlich. Der VABL kann weder vom Halter, vom Fahrer, noch vom Geschädigten belangt werden.

## **V. Statutenänderung / Auflösung des VABL**

### ***Artikel 19***

**Statuten-Änderung:** Statutenänderungen dürfen von der Generalversammlung nur beschlossen werden, wenn sie als Traktandum (Antrag § 8) angekündigt worden sind. Zu ihrer Gültigkeit bedarf es einer Zweidrittelmehrheit der anwesenden Stimmberechtigten.

### ***Artikel 20***

**Auflösung des VABL:** Die Auflösung des VABL kann nur an einer zu diesem Zweck einberufenen Generalversammlung beschlossen werden und bedarf zu ihrer Gültigkeit einer Dreiviertelmehrheit der anwesenden Stimmberechtigten. Die Generalversammlung entscheidet im Falle einer Auflösung auch über die Verwendung eines eventuell vorhandenen Vermögens des VABL.

## **VI. Schlussbestimmungen**


### ***Artikel 21***

**Schlussbestimmung:** Diese Statuten wurden an der Generalversammlung vom 2. Februar 2013 geändert und genehmigt und treten ab sofort in Kraft.

**Für den Vorstand:**



Daniel Meyer  
Präsident



Christoph Munsch  
Vizepräsident